

NEWSLETTER AUGUST 2014

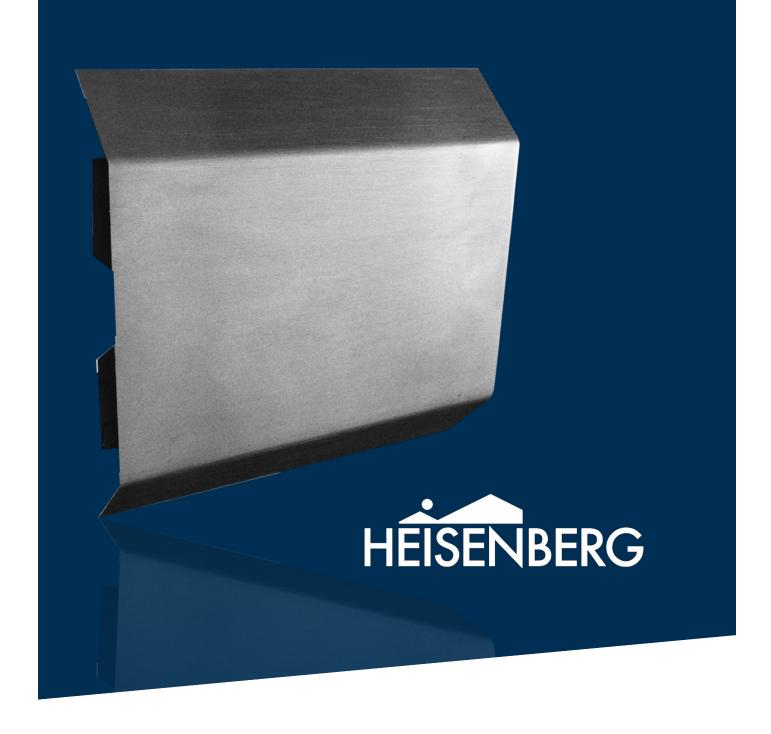
Umwelt (i) Bundesamt

UBA veröffentlicht Ausnahmeregelung zur Permanentbeköderung!

Diese ist eingebettet in die gute fachliche Anwendung. Sie finden Sie im folgenden Dokument auf Seite 3 unter der Überschrift "Ausnahmeregelung zum Verbot der befallsunabhängigen Dauerbeköderung bei der Nagetierbekämpfung mit Antikoagulanzien der 2. Generation":

http://www.baua.de/de/Chemikaliengesetz-Biozidverfahren/Biozide/pdf/Allgemeine-Kriterien-Version1-3.pdf?___blob=publicationFile&v=3

Wichtig!!! Die Ausnahmeregelung gilt bis jetzt nur für Antikoagulanzien der **2. Generation.** Für die 1.Generation gilt weiterhin die alte "Gute fachliche Anwendung" vom 25.03.2013.



Die neue Generation von Insektenfallen: Die SX1 von Heisenberg

Ein kurzer Überblick:

Die SX1 - ist die erste Insektenfalle, die sich ästhetisch in alle Küchen intergrieren lässt. Die intelligente, patentierte Form verhindert Schmutz - und Wasserablagerung.

Der Anspruch an Hygiene wächst – wir wachsen mit!

Reinigungsfähige Oberflächen sorgen für optimale Standards nach HACCP und IFS6. Antibakterielles Material hält sogar Bakterien und Pilze fern. Ein System, komplett aus Edelstahl. Rostfrei und robust – gewappnet für den Alltag in jeder Großküche. Einschiebbare Klebeböden (versehen mit Lockstoff) sorgen für ein sehr gutes Fangergebnis.

Überzeugen Sie sich selbst!

Natürlich bei Killgerm erhältlich...

Glyphogan und Glyfos werden durch Glyfos TF Classic ersetzt

Die Pflanzenschutzmittel Glyphogan und Glyfos (nichtselektives Blattherbizid) werden durch ein neues Produkt ersetzt. Ab sofort ist nur noch das Produkt Glyfos TF Classic erhältlich.



5 Jahre Killgerm

So schnell vergeht die Zeit...

Im August 2009 begann Alexander Faerber in unserem Hause seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Mit Erfolg schloss er diese im Sommer 2012 ab. Seither ist er bei der Firma Killgerm zuständig für den Einkauf der Waren und verschiedenster, kurzfristiger Projekte.

Killgerm sagt Danke für die gute Zusammenarbeit und Treue und gratuliert Herrn Alexander Faerber zu fünf Jahren Betriebszugehörigkeit.



Wir dürfen vorstellen: Anton die Ameise

Killgerm hat von nun an ein Maskottchen an seiner Seite. Seit Juni sind wir auf Facebook aktiv. Anton hilft uns, unsere exklusiven Angebote für Sie zu unterstreichen und zu präsentieren. Außerdem wird uns Anton von nun an auf Seminaren, Ausflügen, Veranstaltungen und Messen begleiten und Sie am Killgerm-Alltag teilhaben lassen.

Verpassen Sie aus gegebenem Anlass nicht, unserer Killgerm Facebook Seite Ihren Daumen zu geben, und erhalten Sie noch bis zum 08.08.2014 exklusiv 10% Rabatt auf das GESAMTE Killgerm Sortiment.

Anton steht mit weiteren Angeboten und spannenden Aktionen in den Startlöchern. Verpassen Sie keine Momente aus Antons Ameisen leben unter: https://www.facebook.com/KillgermDeutschland



Gewinner Killgerm WM-Tippspiel

integrierter Kamera.

Wir möchten auf diesem Wege noch einmal den Gewinnern unseres WM-Tippspiels gratulieren. Den Weltmeistertitel holte sich neben der deutschen Nationalmannschaft auch Herr Knie aus Blankenheim. Er durfte sich über einen Samsung 3D LED TV freuen. Herr Otten aus Kamen konnte sich den Vize-Weltmeistertitel und einen Sony full HD Camcorder sichern. Auch Herr Hein aus Landsberg ging mit dem dritten Platz nicht leer aus. Er ist seitdem Besitzer eines Quadrocopters mit

Alle Tipper, die dieses Mal kein Glück hatten, können sich in 2 Jahren bei der nächsten Europameisterschaft erneut unter Beweis stellen. Freuen Sie sich wieder auf tolle Gewinne!

Viel Spaß mit den Gewinnen wünscht das gesamte Killgerm Team



KILLGERM SEMINARE 2014

FÜR WEN?

Ein eintägiges Seminar für Schädlingsbekämpfer, Lebensmittelkontrolleure und Qualitätsbeauftragte aus der Lebensmittelindustrie.

Das Seminar ist ausgerichtet auf die Belange der Schädlingsbekämpfung

VON WEM?

Dr. Harald Fänger, Dipl. Biologe und technischer Berater der Killgerm GmbH.

Dr. Carolin Pfeiffer, Dipl. Biologin und technische Beraterin der Killgerm GmbH.

INHALT

Thema 1: Motten als Schädlinge

Thema 2: Veröffentlichung des Norm-Entwurfes

DIN EN 16636 Schädlingsbekämpfungsdienstleistungen

Thema 3: Aktuelle "Gute fachliche Anwendung"
– Ausnahmeregelung zur befallsunabhängigen
Dauerbeköderung

KOSTEN

Die Seminargebühr beträgt:

Regulär 178,00 € zzgl. MwSt

Ermäßigt* 153,00 € zzgl. MwSt

* jeder weitere Mitarbeiter der Firma

Working Together Kunden:

Erster Teilnehmer 30% Ermäßigung, jeder weitere

20% Ermäßigung (vom regulären Preis)

Die Gebühren beinhalten:

Seminarunterlagen, Mittagessen,

Pausengetränke, Zertifikat

SEMINARZEITEN



23.10.2014

Hotel Wiental Hauptstr. 74f

A-3021 Pressbaum

Tel: +43 (0) 2233-52785

29.10.2014

Zollenspicker Fährhaus

Hauptdeich 141 21037 **Hamburg**

Tel: +49 (0) 40-7931330

05.11.2014

Schloss Breitenfeld Lindenallee 8

04158 Leipzig

Tel: +49 (0) 0341-46510

17.11.2014

Holiday Inn D'dorf/Neuss Anton-Kux-Str. 1

41460 **Neuss**

Tel: +49 (0) 2131-1840

19.11.2014

Van der Valk Hotel Berlin

Eschenweg 18

15827 Blankenfelde-Mahlow

Tel: +49 (0) 33708-580

20.11.2014

Congress Hotel am Stadtpark

Clausewitzstr. 6 30175 **Hannover**

Tel: +49 (0) 0511-28050

25.11.2014

Dehner Blumen Hotel

Bahnhofstr. 19

86641 Rain am Lech

Tel: +49 (0) 9090-760

26.11.2014

Gasthof Sternen

Sennhüttestr. 1

CH-8602 Wangen

Tel: +44 (0) 8334466

27.11.2014

Achat Hotel

Hockenheimer Str. 86

68799 Reilingen

Tel: +49 (0) 62059590



Lösung Killgerm Newsletter-Rätsel Juli 2014

Im letzten Rätsel suchten wir eine sehr große Insektenspezies, die frisches Holz befällt. Die Larven, die sich mit Hilfe symbiontischer Pilze von Holz ernähren, durchziehen dann die Stämme von Nadelhölzern (z.B. Kiefer und Fichte) mit ihren 15-25 cm langen Bohrgängen. Die Larvalentwicklung dauert wegen des nährstoffarmen Holzsubstrats 2-4 Jahre. Die larvalen Fraßgänge werden bei der Verarbeitung von Schnittholz häufig übersehen. Dann kann es durch das Ausschlüpfen der erwachsenen Tiere aus dem befallenen Holz zu Schäden durch die recht großen Ausschlupflöcher kommen. Vereinzelt findet man diese Insekten z.B. in Lagerhallen, wo sie aus dem Palettenholz schlüpfen. Aber auch in anderen Hölzern (z.B. Dachstühlen, Möbeln) können sie vorkommen. Für den Menschen sind sie vollkommen harmlos. Männchen und Weibchen unterscheiden sich in der Färbung (Abbildung: Männchen links, Weibchen rechts). Der lange Legebohrer am Hinterleibsende des Weibchens dient der Eiablage in das Holz, stechen können sie jedoch nicht. Die Bekämpfung in verbautem Holz ist nicht notwendig, da das Holz wegen der im Laufe der Zeit zunehmenden Austrocknung nicht wieder befallen wird. Um das Auftreten gerade in Palettenhölzern zu vermeiden, sind wärmebehandelte Paletten zu empfehlen, sogenannte Sirex-Paletten

Bei den abgebildeten Insekten handelt es sich um eine Holzwespe, u.z. um die Blaue Kiefernholzwespe, Sirex juvencus.



Dr. Harry's Rateecke

Aufgabe Killgerm Newsletter-Rätsel August 2014

Im aktuellen Newsletter-Rätsel suchen wir ein Insekt, dessen Larven Produkte aus tierischer Wolle, sowie Federn, Pelze und Leder zerstören. Auch in Insektensammlungen können sie große Schäden anrichten. In Wohnungen findet man sie meist unter den Teppichen und Betten, sowie in Kleiderschränken.

Vereinzelt können die Larven ihre Entwicklung allerdings auch in pflanzlichen Materialien und Vorräten durchlaufen.

Da Schäden ausschließlich von den Larven verursacht werden, ist bei allen Bekämpfungsmaßnahmen primär gegen die Larven vorzugehen. Als Entwicklungssubstrate in Betracht kommende Materialien sollten nach Fraßschäden abgesucht werden. Befallene Produkte können entsorgt, chemisch gereinigt, oder heiß (über 40° Celsius) gewaschen werden. Leider bleiben die eigentlichen Befallsquellen manchmal unentdeckt.

Um welche Insektenart könnte es sich handeln? Senden Sie Ihren Lösungsvorschlag an:

newsletter@killgerm.de
Der Gewinner erhält einen Karton "Killgerm Wespenspray trocken".